



**15 Jahre Bürgerhilfe**



**MITEINANDER – FÜREINANDER**



[www.sparkasse-hanau.de](http://www.sparkasse-hanau.de)

# Miteinander ist einfach.

Wenn man offen auf Menschen zugeht und sich vielfältig engagiert.

Das Engagement für die Gesellschaft ist ein grundlegendes Wesensmerkmal der gemeinwohlorientierten Sparkassen. Ihr Ziel ist es, die Anforderungen von Wirtschaft, Gesellschaft und Umwelt in Einklang zu bringen. Daraus resultiert auch das vielfältige Engagement der Sparkassen in vielen Lebensbereichen der Menschen.

Wenn's um Geld geht

 Sparkasse  
Hanau



## Wir machen Träume reisefertig!

 **TUI ReiseCenter**  
So geht Urlaub.

Wir beraten Sie gern:  
TUI ReiseCenter - Reisebüro Bruchköbel GmbH  
Innerer Ring 1, 63486 Bruchköbel  
06181-97920  
[bruchkoebel1@tui-reisecenter.de](mailto:bruchkoebel1@tui-reisecenter.de)

 **TUI ReiseCenter**  
So geht Urlaub.

## **Liebe Mitglieder und Freunde der *Bürgerhilfe***

2017 ein spannendes Jahr, ein Jahr mit einigen Höhepunkten und wesentlichen Veränderungen geht dem Ende zu. Dies gilt auch für unsere Bürgerhilfe, die im Frühjahr einen neuen Vorstand wählte.

Was gibt es über das Jahr 2017 zu berichten? Höhepunkte waren wieder die Helferdankfahrt nach Fulda und unser Sommerfest mit einem Besucherrekord. Unsere Homepage [www.buergerhilfe-bruchkoebel.de](http://www.buergerhilfe-bruchkoebel.de) wurde optimiert. Unverändert hohe Resonanz erfährt die Rechtsberatung. Unsere Spielrunden und Wanderungen erfreuen sich weiterhin großer Beliebtheit. Die Arbeitsgruppe „Digitale Zukunft“ trägt mit hohem Engagement wesentlich dazu bei, dass wir „auf der Höhe der Zeit“ bleiben. Entsprechende Schulungskurse wurden und werden durchgeführt. Ein besonderer Dank gilt natürlich auch unseren Teams für das Büro und die Vereinszeitung. Nicht ganz so erfreulich war der dritte Einbruch in unser Büro.



Im vierten Quartal führen wir nun unsere Werbekampagne durch. Ziel ist es, unseren Bekanntheitsgrad zu erhöhen und weitere Menschen für unsere Bürgerhilfe zu begeistern. Diese Kampagne ist eingebunden in die Aktivitäten zu unserem 15-jährigen Bestehen.

Was erwartet uns, neben den altbekannten Aktivitäten, in den nächsten Monaten?

Bereits am 5. Dezember 2017 werden wir in unser vorübergehendes Büro im Inneren Ring 1 umziehen. Vorträge zu interessanten Themen sind in Vorbereitung. Auch eine mögliche Realisierung eines Repair-Cafés wird zu prüfen sein.

Ein besonders herzlicher Dank gilt allen, die sich für unsere Bürgerhilfe einsetzen. Wesentlich ist auch künftig, dass wir unser Motto „Miteinander – Füreinander“ immer im Blick haben.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien frohe und entspannte Weihnachtstage und ein gesegnetes Jahr 2018, Gesundheit sowie viele gute Augenblicke.

Ihr  
Joachim Rechholz, Vorsitzender

Editorial .....	1
Fünfzehn Jahre Bürgerhilfe Bruchköbel .....	3
Was planen wir für 2018? .....	7
Informationsveranstaltung im Seniorenzentrum .....	7
Evergreens und Schweinebraten .....	8
Großartige Spende für bedürftige Bruchköbeler Kinder .....	10
Rechtsberatung der Bürgerhilfe geht mit Verstärkung ins zweite Jahrzehnt .....	12
Baumbestattung (endlich) auch bald in Bruchköbel? .....	16
Wir ziehen um.....	17
Abschied von den Störchen .....	18
Sudoku .....	19
Der Hund – die Katze – und ich .....	20
Termine auf einen Blick/Empfehlungen der Bürgerhilfe .....	23
Kontakt – Infos .....	24

***Herzlichen Dank  
an unsere Inserenten, die durch ihre Anzeige den Druck  
dieses Vereinsheftes ermöglichen!***

---

Impressum:

Die Vereinsmitteilungen werden vom Vorstand der Bürgerhilfe Bruchköbel e.V. herausgegeben.  
Verantwortlich für Inhalt und Gestaltung: Richard Hauck (rh) unter Mitarbeit von Silke Zielke (sz),  
Birgit Schier-Ammann (sha) und Dorothee Schwartz (ds)

Satz und Druck: TP typoprint GmbH, Rodenbacher Chaussee 6  
63457 Hanau, [www.tp-typoprint.de](http://www.tp-typoprint.de)

Bildnachweis: Fotolia.com, shutterstock.com

## **Fünfzehn Jahre Bürgerhilfe Bruchköbel**

Fünfzehn Jahre sind für einen Verein noch kein langes Leben. Anderthalb Jahrzehnte ehrenamtlicher Dienst am Nächsten sind allerdings schon ein Zeichen dafür, wie engagierte Menschen in ihrem Umfeld Gutes tun und Hilfsbedürftigen das Leben erleichtern können.

„Helfen hilft allen“ war die Parole, „Miteinander – füreinander“ wurde schließlich der Leitspruch für die Bürgerhilfe, deren Entstehung jetzt mehr als fünfzehn Jahre zurückliegt.

Den Anstoß gab 2001 der landesweite Wettbewerb unter dem Titel „Familienfreundliche Kommune“. Die Idee zur Gründung einer Nachbarschaftshilfe wurde geboren. Es dauerte eine Weile, in Bruchköbel gäerte die Idee und wurde schließlich im November 2002 konkret: Es kamen über einhundert Bruchköbeler, die unter der Moderation von Silke Zielke mit dem damaligen Bürgermeister Michael Roth, dem Stadtverordneten Joachim Reholz, Seniorenberater Dietmar Hußing und Hartwig Ellmer von der Seniorenhilfe Dietzenbach über die Möglichkeit diskutierten, eine solche Institution in Bruchköbel ins Leben zu rufen. Einigen Bürgern hat das genug Mut gemacht. Man war geradezu euphorisch und wagte noch im selben Monat die Vereinsgründung. Am 28. November wurde aus der guten Idee Realität. Bei der Gründung hatte der Verein bereits 39 Mitglieder.

Der Geschäftsführende Vorstand der ersten Stunde bestand aus Hans Legorjé, Silke Zielke, Hansfried Corell und Viktoria-Yvonne Hoff. Weiterhin gehörten Anita Buchholz, Hildegard Volland-Jungmann, Detlev Ducreé, Heide Groß-Dinter, Heinz Herold, Renate Mattner, Manfred Moritz, Rosel Röllke und Detlev Thomsen dem erweiterten Vorstand an. Zwar erhielt der Verein gleich ein Büro im Seniorentreff Mitte, doch muten die Anfänge aus heutiger Sicht archaisch an.



## Miteinander – Füreinander

Das „Büro“ bestand zunächst aus einer Ecke im Arbeitsraum des Seniorenbeauftragten Dietmar Hußing, die Arbeitsaufträge wurden handschriftlich in ein großes Buch eingetragen und später von Silke Zielke in den Computer eingegeben.

Viel Unterstützung gab es von der Bürgerhilfe Maintal, von der man auch den Namen übernahm. Schließlich konnte im August 2003 das bis heute existierende Büro bezogen werden. Viel Arbeit war in diesen ersten Wochen und Monaten zu leisten. Besonders Hans Legorjé war unermüdlich damit beschäftigt, Strukturen aufzubauen, Formulare zu entwickeln und Rat bei gleichartigen Institutionen in der Nachbarschaft einzuholen. Es ging teilweise so hektisch zu, dass sich Silke Zielke dabei im Stress einen Kotflügel ihres Autos im Parkhaus demolierte. Aber die Beteiligten erinnern sich gerne an diese Zeit: wie sie anfangs von jeder Helferin und jedem Helfer im persönlichen Gespräch deren Fähigkeiten und Vorlieben erfragten und auch, wie der erste Auftrag aussah: Gemäß den selbstgestellten Aufgabenfeldern bat eine alte Dame um Hilfe beim Ordnen ihrer Unterlagen und Korrespondenz mit Behörden. Die Gutschrift und das Verwalten von Punkten (zunächst per Hand und Übertragung in eine Computertabelle) waren eine zeitraubende Aktion. Wesentlich erleichtert wurde die Arbeit durch einen von der Stadt überlassenen Computer und die damit ermöglichte elektronische Datenverarbeitung.

### DAS REISETEAM



### HOLIDAY LAND

Hauptstraße 83 · 63486 Bruchköbel

Tel.: 0 61 81-9 79 40 · Fax: 0 61 81-9 79 44 4

info@dasreiseteam.com · www.holidayland-bruchkoebel.de

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr.: 9.00-13.00 Uhr und 14.30-18.30 Uhr · Sa: 9.30-13.00 Uhr



## FOTO WAGNER

*anders als andere*

**Wir digitalisieren Ihre  
alten Filme - Videos  
Bänder und Dias**

63486 Bruchköbel

Mühlbachstr. 44

Tel.: 0 61 81-777 44

**Wir verkaufen Ihre Immobilie...**



...schnell und zum marktbesten Preis.

**Wir bieten:**

- professionelle Marktwerteinschätzungen
- ansprechende Objektaufbereitung
- kreative Marketingideen
- einen umfangreichen Kundenstamm
- zielorientierten Service und Betreuung

Geben Sie Ihren Immobilienverkauf  
in erfahrene Hände.

**Wir finden den richtigen Käufer!**

Infoline: **0800 50 60 70 8** · [www.hermann-immobilien.de](http://www.hermann-immobilien.de)  
Hermann Immobilien GmbH · Hauptstraße 47-49 · 63486 Bruchköbel

## Miteinander – Füreinander

Weiterhin hat die Stadt nicht nur am Anfang mit finanzieller Unterstützung sondern auch durch die kostenlose Überlassung des Büros dem Verein kräftig unter die Arme gegriffen hat.

Weitere Meilensteine auf dem Weg zur Gegenwart sind:

Die erste Homepage, die im Jahre 2016 durch unseren heutigen Auftritt abgelöst wurde.

Ebenfalls einem Wandel in mehreren Schritten wurde das Erscheinungsbild der Bürgerhilfe unterzogen (Logo). Dazu gehört auch die Umgestaltung der dreimal im Jahr erscheinenden Vereinsmitteilungen.

Ein maßgeschneidertes EDV-Programm für Mitgliederverwaltung und Auftragsabwicklung wurde am 4. Januar 2010 in Betrieb genommen.

Vorausgegangen war der Versuch, das Computerprogramm der Bürgerhilfe Maintal zu übernehmen, was sich aber bald als ungeeignet erwies. Der Vorsitzende Hans Legorjé fand glücklicherweise Kontakt zu einer Consultingfirma in Büdingen. Dort entwickelte man die Software speziell für die Bürgerhilfe, Updates sind immer möglich. Das Ganze wurde der Bürgerhilfe von der Inhaberin Frau Lang zu einem sehr günstigen Preis zur Verfügung gestellt.

Wie geht es weiter? Die Hilfe für den Nachbarn bleibt das oberste Ziel. Dafür zeitgemäße (und das heißt auch digitale) Wege zu beschreiten ist das Bestreben der Frauen und Männer an der Spitze der Bürgerhilfe. (rh)

*Silbervitrine*  
Exklusiver Silberschmuck

*Jutta Müller*

Martin-Luther-Straße 1  
Ecke Hauptstraße  
63486 Bruchköbel

Telefon  
06181 / 76970  
www.silbervitrine.de  
eMail: jutta.mueller@silbervitrine.de

## **Was planen wir für 2018?**

Für das Frühjahr 2018 plant die Bürgerhilfe eine Reihe von Veranstaltungen, die sich insbesondere an ältere Mitglieder wenden, deren körperliche Beweglichkeit nicht mehr die allerbeste ist. Eine Veranstaltung wird sich mit dem Rollator befassen. Oft ist dieses hilfreiche Gerät nicht richtig eingestellt und wird demzufolge auch nicht optimal genutzt.

Außerdem wird die vielen Bruchköbelern bekannte Physiotherapeutin Angela Widera bei einer anderen Veranstaltung zeigen, wie man sich richtig verhält um einem Sturz vorzubeugen. Oft ist ja ein kleiner Unfall der Beginn der letztlich zu einer größeren körperlichen Beeinträchtigung werden kann.

Voraussichtlich im April wollen wir in Zusammenarbeit mit der Polizei einen Abend zum Thema „Sicherheit“ veranstalten.

## **Informationsveranstaltung im Seniorenzentrum**

Am Samstag 18. November findet um 16 Uhr eine Informationsveranstaltung im Seniorenzentrum Mitte statt. Hier werden unsere verschiedenen Hilfsangebote vorgestellt und erläutert. Dazu zählen beispielsweise Begleitung und Fahrdienst beim Einkaufen oder Arztbesuch, Kinderbetreuung, Blumen- und Gartengießen im Urlaub, kleine technische Reparaturen und Computerhilfe oder erste Rechtsberatung. Für Fragen und nähere Erläuterungen stehen Mitglieder der Bürgerhilfe gerne zur Verfügung.

### **Bürgerhaus Bruchköbel**

Kroatisches-  
und Internationales  
Spezialitäten Restaurant



**Inh.: Familie Renic**

**Jahnstraße 3 · 63486 Bruchköbel  
Tel. 0 6181-7 69 95**

**Öffnungszeiten:**

**von 11-15 Uhr und 17.30-24 Uhr  
Mittwoch Ruhetag**

### **Evergreens und Schweinebraten**

Am Vormittag sah es noch nicht so aus, als ob das traditionell prächtige Sommerwetter auch dieses Jahr das Sommerfest der Bürgerhilfe überstrahlen sollte. Aber als Joachim Rechholz, der Vorsitzende der Bürgerhilfe, die Gäste begrüßte, tat er das unter fast wolkenlosem Himmel. Er freute sich nicht nur darüber, dass



alle Bänke und Tische unter den Sonnenschirmen voll besetzt waren sondern auch über die Anwesenheit von Bürgermeister Günther Maibach. Dieser reklamierte als versierter Politiker das schöne Wetter natürlich als erfolgreichen Beschluss des Magistrats der Stadt.

Wie immer, wenn Bürgermeister Maibach bei der Bürgerhilfe zu Gast ist, hatte er auch diesmal nur Gutes über die Bedeutung und Wertschätzung der Bürgerhilfe zu sagen. Er wünschte einen hoffentlich glatten Umzug des Büros, wenn die derzeitigen Räume unter die Abrissbirne kommen, und versprach erneut, dass im Neubau Platz für das Büro der Bürgerhilfe sein würde.

Der Vorstand der Bürgerhilfe hatte beschlossen, den Erlös der im Rahmen des Sommerfestes eingesammelten Spenden der Fritz-Hofmann-Stiftung zukommen zu lassen. Grund genug, dass deren Vorstandsmitglied Werner Zimmermann die Geschichte und die Ziele seiner Organisation den Anwesenden vorstellte. Letzten Endes kam ein Betrag von über sechshundert Euro zusammen, welcher der Stiftung demnächst übergeben werden soll.

Ja, und dann ging es endlich los mit der Essensausgabe. Leckerer Schweinebraten begleitet von Kartoffel- und Krautsalat und weiteren rustikalen Köstlichkeiten, dazu Apfelwein und Bier und natürlich auch Alkoholfreies, so ließ es sich gut leben. Zur musikalischen Unterhaltung spielte das Akkordeon-Orchester Bruchköbel ein Programm, welches bei den Gästen gut ankam. Die Evergreens verleiteten manche Festgäste zu einem zaghaften Schunkeln,

Schlager, wie „Tanze mit mir in den Morgen“ oder „Sentimental Journey“ weckten sicher hier und da selige Erinnerungen.

Ohne Sponsoren wäre ein Fest für so viele nicht so gut zu stemmen. Daher gilt der Dank – auch das eine schöne Tradition genau wie das Prachtwetter – Herrn Gomez von der FrischeMetzgerei Eidmannn und der Blumen-galerie Blum sowie den vielen Helferinnen und Helfern für ein wieder mal gelungenes Sommerfest der Bürgerhilfe Bruchköbel. (rh)



**PCService**  
Rosenberger

**M.net**  
Mein Netz

...und Ihr Computer macht was er soll

Öffnungszeiten: Montag - Freitag  
09.00 - 12.30 Uhr und 14.00 - 18.30 Uhr

63486 Bruchköbel, Bahnhofstraße 23  
www.pcsedv.de Email: info@pcsedv.de



**Wir ziehen um!**  
Sie finden uns ab **01.07.17**  
in der Haagstraße 17

- ASUS Prestige Partner
- ACER Silver Partner
- AVM PREMIUM Partner
- Wir bauen Ihren WUNSCH-PC
- PCs, Notebooks, Drucker uvm.
- Tinten, Toner - auch Zweithändler
- PC-/Notebook- Reparatur in eigener Werkstatt - auch Fremdgeräte
- Virenentfernung
- DSL-/WLAN- Einrichtung
- Vor Ort- Service

**Telefon 0 61 81 - 90 62 939**

### **Großartige Spende für bedürftige Bruchköbeler Kinder**

Der erste Vorsitzende Joachim Rechholz und Kassenwart Arnd Brückner von der Bürgerhilfe Bruchköbel hatten sichtlich Freude daran, Lutz Heyer und Werner Zimmermann von der Fritz-Hofmann-Stiftung einen Scheck in Höhe von 625,- € zu überreichen. Der stolze Betrag ist von den Mitgliedern der Bürgerhilfe während des gut besuchten Sommerfestes eingesammelt worden. Bei dieser Gelegenheit konnte Werner Zimmermann von der Fritz-Hofmann-Stiftung den Stiftungszweck erläutern: bedürftigen Bruchköbeler Kindern zu helfen und sie zu fördern.

In unzähligen Fällen konnte die Stiftung seit nunmehr 24 Jahren, Kinder einkommensschwacher Familien unterstützen. Da die Zinserträge des Stiftungskapitals in den letzten Jahren stark zurückgegangen sind, die Hilfsgesuche jedoch eher steigen, sind Spenden für die Stiftung äußerst wichtig geworden, um ihren Hilfs- und Förderauftrag zu erfüllen.

Die anwesenden Mitglieder der Bürgerhilfe spendeten großzügig, so dass letztlich der ansehnliche Betrag von 625,- € zusammenkam.

Lutz Heyer und Werner Zimmermann vom Vorstand der Fritz-Hofmann-Stiftung freuten sich sehr über die großartige Spende und bedanken sich herzlich bei allen Mitgliedern der Bürgerhilfe Bruchköbel.

(Joachim Rechholz)



Keltenstraße 20  
63486 Bruchköbel  
Tel. 06181-5694780  
Fax 06181-5694781

- PFLANZEN FÜR HAUS UND GARTEN
- FLEUROP- UND BRINGSERVICE
- TRAUER- UND FRIEDHOFSSCHMUCK
- FESTTAGS- UND EVENTDEKORATION
- AUSGEWÄHLTE WOHNACCESSOIRES
- HOCHZEIT- UND BRAUTSCHMUCK

[www.pflanzenblumengalerie.de](http://www.pflanzenblumengalerie.de)

Bürgerhilfe Bruchköbel  
Herrn 1. Vorsitzender  
Joachim Rechholz  
Rostocker Straße 31  
63486 Bruchköbel

Hannelore Nitschke  
Tel.: 06181 – 975245

15.09.2017

Sehr geehrter Herr Rechholz,  
sehr geehrte Mitglieder des Vorstands  
der Bürgerhilfe Bruchköbel,

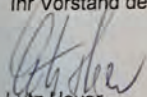
gleich vier Mal möchten wir Ihnen, Ihrem Vorstand und Ihren Mitgliedern  
Danke sagen:


- Für Ihre Initiative, die Arbeit der Fritz-Hofmann-Stiftung mit einer Geldspende zu unterstützen,
- für die Möglichkeit, die Sie uns eingeräumt haben, anlässlich Ihres Sommerfestes am 20. Juli , Auftrag, Aufgaben und Arbeit der Stiftung vorzustellen,
- für die rege Anteilnahme und die hohe Bereitschaft Ihrer zahlreich anwesenden Mitglieder, mit einer Geldspende, bedürftige Bruchköbeler Kinder zu unterstützen,
- und schließlich ein herzliches Dankeschön für die Überreichung des stolzen Betrages von 625,- €, die als Spende Ihrer Mitglieder zusammen gekommen waren, durch Sie und Herrn Brückner.

Sie haben uns damit sehr geholfen, besonders in der heutigen Zeit niedriger Zinserträge auf das Stiftungskapital, Kinder einkommensschwacher Familien zu unterstützen, und Bruchköbeler Kinder in vielerlei Hinsicht zu fördern.

Der Bürgerhilfe Bruchköbel wünschen wir weiterhin eine so erfolgreiche Arbeit wie bisher.

Herzlichen Dank und  
Freundliche Grüße  
Ihr Vorstand der Fritz-Hofmann-Stiftung

  
Lutz Heyer  
Vorstandsvorsitzender

  
Werner Zimmermann  
Mitglied des Vorstandes

Fritz-Hofmann-Stiftung

Postfach 1246  
63480 Bruchköbel  
Telefon 06181-975-245  
Telefax 06181-975-204

Stiftungsvorstand

Lutz Heyer  
Günter Maßbach  
Werner Zimmermann

Stiftungsbeirat

Rita Hoffmann  
Helmut Irmer  
Bernd Lohfink  
Karina Reul  
Petra Schneider  
Bernd Spriestersbach

Geschäftsführerin

Hannelore Nitschke

Geschäftsführer Kasse

Jens Brede

Banken

Sparkasse Hanau  
IBAN DE81 5065 0021  
0037 1428 09  
BIC HELADEFIHAN  
Frankfurter Volksbank  
IBAN DE73 5019 0000  
6001 7789 50  
BIC FFVBDEFF

GLäubiger-ID-Nr.

DE 12 ZZZ 0000 1238 840

### **Rechtsberatung der Bürgerhilfe geht mit Verstärkung ins zweite Jahrzehnt**

**Richard Hauck:** Liebe Kollegen, als Redaktionsleiter unserer Mitgliederzeitschrift habe ich mir gedacht, wir sollten in Verbindung mit dem 15jährigen Bestehen der Bürgerhilfe unseren Mitgliedern wieder einmal aufzeigen, was hinter unserem Angebot „Erste Rechtsberatung für Vereinsmitglieder“ eigentlich steckt und wie dieses Angebot bei unseren Mitgliedern ankommt. Volker, erzähl bitte mal von deinen Erfahrungen!

**Volker Hirsch:** Ich verbinde mit der Rechtsberatung, die ich seit 2007 für die Bürgerhilfe leiste – also auch ein Jubiläum – nur gute Erinnerungen.

Es macht Freude, wenn man anderen Menschen direkt und sichtbar Hilfe leisten kann. Viele positive Rückmeldungen, spontane Spenden an die Bürgerhilfe und neu gewonnene Mitglieder sind schöne Bestätigungen für diese ehrenamtliche Tätigkeit.

**Richard Hauck:** Hast du einen Überblick, wie viele solcher Beratungsgespräche in den zehn Jahren stattgefunden haben und welche Themen und Probleme im Vordergrund standen?

**Volker Hirsch:** Ich habe in der Zeit mehr als hundert Beratungsgespräche geführt. Das mit Abstand häufigste Thema war „Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung“. Sehr oft kamen Mitglieder aber auch wegen Mietstreitigkeiten, „Telefonabzocke“, Ärger mit Nachbarn, Unfällen usw. zur Beratung.

**Richard Hauck:** Das ist ja doch eine trockene Materie, meistens ernst und für dich doch eher langweilig?

**Volker Hirsch:** Das kann ich nicht bestätigen. Selbst das an sich immer wieder gleiche Thema „Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht“ bringt für den Betroffenen Neues und Ungewohntes mit sich und es macht mir Freude, den „Mandanten“ die Materie anschaulich und verständlich zu erklären.

**Richard Hauck:** Also nicht immer nur ernst, sondern gelegentlich auch mal amüsant.

**Volker Hirsch:** Amüsant eher selten, aber sehr oft interessant und manchmal erschütternd. Wenn ein Kind seine Eltern strafrechtlich verfolgt, weil sie es angeblich vor 40 Jahren geschlagen haben sollen, um jetzt an Entschädigungsgelder zu kommen, ist das kaum nachvollziehbar und unerträglich.

Es gibt aber auch viele nette Erlebnisse und schöne Geschichten, die ich wegen der Verschwiegenheitspflicht und der Gefahr der Wiedererkennung nicht erzählen kann. Nur Eines: In meinem Medizinschrank steht seit etwa



Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 9.00-12.30 Uhr  
14.30-18.00 Uhr

Sa. 9.00-12.30 Uhr

Innerer Ring 5 · 63486 Bruchköbel · Telefon 061 81/7 83 55

info@rathaus-buchhandlung-brk.de | www.rathaus-buchhandlung-brk.de



## Rathaus-Apotheke

Apothekerin Monika Bettner

Hanauer Straße 19a

63486 Bruchköbel/Roßdorf

Tel. 06181/7 73 30 · Fax 06181/7 91 98

E-Mail: info@rathausapotheke-brk.de

Internet: www.apotheke-brk.de

Lieferservice für Arzneimittel!  
**Rosen-apotheke**

63488 Bruchköbel, Bruchköbelstr. 2

Tel.: (06181) 7 18 79

Fax: (06181) 7 18 58

Wir kümmern uns  
um  
Groß und Klein!



**LÖWEN**  
APOTHEKE

Innerer Ring 2 · 63486 Bruchköbel  
Tel. 06181/976597 · Fax 06181/709708  
www.loewen-apotheke-bruchkoebel.de

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag: 08:30 Uhr - 18:30 Uhr

Samstag: 08:30 Uhr - 13:00 Uhr



**Linda**  
Apotheken



## Miteinander – Füreinander

drei Jahren ein Töpfchen mit selbst gemachter Heil-Ringelblumensalbe, die ich hin und wieder anwende. Sie wurde mir von einer älteren Dame als Dank für meine Beratung geschenkt.

**Richard Hauck:** Nun zu dir, Birgit. Du bist seit März Beisitzerin im Vorstand der Bürgerhilfe und willst neben anderen Aufgaben unsere Rechtsberatung unterstützen und verstärken.

**Birgit Schier-Ammann:** Ich war bis Ende letzten Jahres als Zivilrichterin tätig und bin jetzt im sog. Ruhestand. Als ich las, dass die Bürgerhilfe ihren Mitgliedern auch eine juristische Erstberatung anbietet, dachte ich mir, dass ich mich da doch eigentlich ganz gut einbringen können müsste.

**Richard Hauck:** Wie könnte eine Arbeitsteilung zwischen euch aussehen?

**Birgit Schier-Ammann:** Ich habe das Glück, auf Volkers Erfahrung zurückgreifen zu können. Sein Spezialgebiet ist ja wohl die Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht. Das könnte er weiter führen und ich mich den anderen rechtlichen Problemen widmen.

**Volker Hirsch:** Jetzt hat Birgit aber „ihr Licht mächtig unter den Scheffel gestellt“. Sie verfügt über eine breite richterliche Erfahrung, zuletzt als Vorsitzende Richterin am Oberlandesgericht in Frankfurt. Ich freue mich sehr auf die Zusammenarbeit mit ihr. Sie ist eine erfreuliche Bereicherung unseres Vorstandskollegiums in der Bürgerhilfe.

**Schenker** GmbH

Schreib-, Büro- und Spielwaren · Zeitschriften · Tabak-Shop

Hauptstraße 26 · 63486 Bruchköbel

Tel. 0 61 81 / 7 11 71 · Fax 74 06 91 · [www.schenkerbruchkoebel.de](http://www.schenkerbruchkoebel.de)

**RADIO - ELEKTRO**  
**Winterling**  
DER FREUND IHRER ELEKTROGERÄTE

Hauptstraße 24

63486 Bruchköbel

Tel. 0 61 81-97 61 10

Fax: 0 61 81-87 61 30

[info@elektro-winterling.com](mailto:info@elektro-winterling.com)

[www.elektro-winterling.com](http://www.elektro-winterling.com)

Im übrigen wäre es meines Erachtens sinnvoll, wenn wir beide sozusagen das gesamte Spektrum abdecken. Deshalb sollte auch Birgit für die Erstellung von Patientenverfügungen und Vorsorgevollmachten zur Verfügung stehen.

**Birgit Schier-Ammann:** Das können wir gerne so handhaben, schon deshalb, weil ja auch mal einer von uns verhindert sein könnte. Da habe ich gleich noch eine Frage.

Wie läuft eigentlich die Organisation der Rechtsberatung ab?

**Volker Hirsch:** Der Ablauf hat sich mit Hilfe des gut funktionierenden Büroteams über die Jahre sehr gut eingespielt. Wenn ein Mitglied Beratungsbedarf hat, fragt es im Büro nach. Die Mitarbeiter des Büros setzen sich dann mit mir und ab sofort gegebenenfalls mit dir in Verbindung, nennen die Telefonnummer zur Kontaktaufnahme und Terminvereinbarung und schreiben einen formellen Helfer-Auftrag. Seit einiger Zeit werden die Aufträge dann ganz schnell per E-Mail übermittelt.

**Birgit Schier-Ammann:** Wann und wo finden dann diese Gespräche statt?

**Volker Hirsch:** In aller Regel treffen wir uns mit unseren „Kunden“ dienstags oder donnerstags am Vormittag im Büro der Bürgerhilfe, wenn dort keine Sprechstunde ist.

**Richard Hauck:** Das hört sich ja alles sehr gut an. Dann wünschen wir Birgit einen guten Start in ihr zweites juristisches Leben und freuen uns mit Volker über die Entlastung. Somit hat er mehr Zeit, sich noch mehr um seinen zweiten selbstgewählten Pflichtenkreis die „Digitale Zukunft der Bürgerhilfe“ zu kümmern.



Volker Hirsch, Birgit Schier-Ammann und Richard Hauck beim Gespräch.

### ***Baumbestattung (endlich) auch bald in Bruchköbel?***

Als ich 30 war, verstarb eine Arbeitskollegin, die sich auf dem Frankfurter Hauptfriedhof anonym bestatten ließ. Ich konnte das damals nicht verstehen. Die Kollegin war allein stehend und wollte deshalb eine Bestattung, die eine Grabpflege erübrigte. Und trotzdem konnte ich das damals nicht nachvollziehen.

Vor etwa 15 Jahren erzählte mir eine Freundin, sie habe sich für eine Baumbestattung entschieden. Und nicht nur sie allein, sondern zusammen mit Freunden, die wie sie Mitglieder eines Chores sind. Sie seien alle zusammen im Friedwald gewesen, hätten sich einen Baum ausgesucht und dabei genau festgelegt, wer wo bestattet werden soll. Das hätten sie danach festgelegt, wie sie im Chor entsprechend ihrer Stimmlage aufgestellt seien. Auch das versetzte mich damals in Erstaunen.

Heute stehe ich dem aufgeschlossener gegenüber. Das Thema wird ja mittlerweile breit diskutiert, auch bei den christlichen Kirchen. Mein Mann und ich haben uns mal den Friedwald in Gelnhausen angeschaut und waren angetan von der gesamten Atmosphäre dort. Aber Gelnhausen ist schlicht zu weit entfernt für den, der mal übrig bleiben wird.

Was Bruchköbel anbelangt, habe ich immer mal wieder, wenn auch mit großem zeitlichen Abstand, davon gelesen, dass sich die Stadtverordneten mit diesem Thema befasst haben. Aber dann hörte ich wieder lange nichts davon.

Nun habe ich in der Zeitung gelesen, dass die Stadt Nidderau auf den Friedhöfen Erbstadt und Heldenbergen eine Baumbestattung ermöglicht, was mir Veranlassung gab nachzuforschen, wie der Stand der Dinge hier in Bruchköbel ist. So brachte ich in Erfahrung, dass in der Stadtverordnetenversammlung dieses Thema erneut behandelt und ein Beschluss gefasst wurde, die hiesigen Möglichkeiten einer Baumbestattung auszuloten. Aber gab es das nicht schon mal vor zwei oder drei Jahren?

Eine ganz andere Frage ist, ob sich die Bruchköbeler überhaupt für eine Baumbestattung interessieren. Um das zu hinterfragen, habe ich mich bei einem Bestattungsunternehmen umgehört. Dort sagte man mir, dass die Nachfrage bestehe, dass aber mangels hiesiger Möglichkeiten auf Hanau, Gelnhausen und vor allem den Bestattungswald in Nidderau-Ostheim ausgewichen werde. Dieser Bestattungswald stehe nicht nur Nidderauer Bürgern

zur Verfügung, sondern jedermann. In den letzten zwei Jahren habe man ca. 40 Baumbestattungen durchgeführt, was ja schon eine Zahl darstellt. Auf meine Frage, ob sich denn hier etwas bewege, erhielt ich die Antwort, dass nichts dergleichen bekannt sei. Aber was in Nidderau möglich ist, muss doch auch in Bruchköbel möglich sein!

Ich bin gespannt, ob sich jetzt etwas bewegt und wie die Resonanz der Bruchköbeler ausfällt. Wenn ich bislang im Bekanntenkreis dieses Thema angesprochen habe, gab es stets eine eindeutige Positionierung, aber unterschiedlichen Inhalts: entweder „find ich toll“ oder „käme für mich nie in Betracht“. Wie man bestattet werden will, muss letztlich jeder für sich selbst beantworten. (sha)



### **Wir ziehen um**

Im Zuge der Umgestaltung des Stadtkerns wird auch das Seniorenzentrum abgerissen. Für die Übergangsphase von etwa drei Jahren hat uns die Stadtverwaltung dankenswerterweise andere Räume zur Verfügung gestellt.

Unser Büro wird sich demnächst im Inneren Ring 1 im ersten Stock befinden und ist mit dem Fahrstuhl erreichbar. Der Umzug findet am 5. Dezember statt. Ab Montag 11. Dezember wird unser Büro an der neuen Adresse telefonisch und für Besucher erreichbar sein.

Die Spielrunde wird sich bis auf weiteres am alten Ort treffen.



### **Gärtnerei Itt**

Blumen & Pflanzen  
Dekorationen & Raumgestaltung  
Trauer-Arrangements

Falterstraße 24  
63486 Bruchköbel/Niederissigheim  
Tel. 06181 / 77822

Öffnungszeiten  
Montag - Freitag 09:00 Uhr - 18:00 Uhr  
Samstag 09:00 Uhr - 13:00 Uhr

### **Abschied von den Störchen**

Die erste Wanderung nach der Sommerpause führte die Teilnehmer der Bürgerhilfe Bruchköbel mit weiteren interessierten Bürgerinnen und Bürgern in das kleine Naturschutzgebiet zwischen Ober- und Niederissigheim. Dort trafen sie auf zwei Störche – vermutlich die Altvögel – denn die Jungtiere machen sich schon früher auf den Weg in wärmere Gefilde. Die Alten folgen ihnen zum Überwintern, um im Frühjahr nach Bruchköbel zurückzukehren, Wir wünschen eine gute Reise!

Bei schönem Wetter setzten wir mit abwechslungsreichen Gesprächen unseren „Spaziergang durch die Gemarkung“ fort, den Rundweg um das schöne Gelände bei den Angelteichen, durch Wiesen und Felder – auf den Wegen, versteht sich – in die Höhe, was einiger Kondition bedurfte. Der Lohn war ein herrlicher Weit- und Rundblick in die weitere Umgebung. Das Café Flair in Niederissigheim empfing die müde Wandergruppe mit Kaffee, Tee, Kakao und Kuchen. Das weckte noch einmal die Lebensgeister und bei angeregten Gesprächen klang der schöne Nachmittag aus. Die nächste Wanderung ist wie üblich am zweiten Dienstag des Monats – also am 12. Dezember. Treffpunkt um 14 Uhr am Parkplatz Bruchköbeler Wald (Laufftreff). (Helga Dachzelt)



Die Wanderschar unter der Führung von Helga Dachzelt (fünfte von links)

1	3	9	8					
		4		2	1			
		7			9	5		6
	7		3	1	4			
5	8		6					4
		3				2	9	1
7	1						8	
			9		7	1	5	
2				5	6		4	

Auflösung auf Seite 24

### ***Wissen Sie, wies geht? Hier die Sudoku-Regeln***

Jedes Spiel besteht aus 3x3 Blöcken, die wiederum in 3x3 Felder aufgeteilt sind. In einigen der Felder sind bereits Ziffern vorgegeben. Die restlichen Felder müssen mit den Ziffern von 1 bis 9 ausgefüllt werden. Jede Ziffer darf nur einmal pro Block und in jeder waagerechten und senkrechten Reihe vorkommen.

### **Der Hund – die Katze – und ich**

Für eine Woche bin ich Ersatzfrau für Bastienne. Sie ist ein schöner, großer, schwarzer Hund. „Bouviere de Flandres“ heißt die Rasse und Bastienne heißt sie, weil sie im Mozartjahr 2006 geboren wurde. Wir kennen uns, weil ich mit ihren Besitzern befreundet bin.

Bastiennes Besitzer wollen für eine Woche nach Madrid und sind glücklich, sie versorgt zu wissen. Also reisen die drei gegen Abend an. Mit dabei sind das Hundebett, zwei Hundeleinen, ein Vorrat Kacktüten, ein großes Plastikgefäß mit Trockenfutter, zwei Futternäpfe, eine Dose mit Leckerlis, das Lieblingsspielzeug, eine Plüschmaus, die quieken kann, Medizin in Tropfenform und für die unerfahrene Gastmutter am wichtigsten: ein Laufzettel mit Stundenplan.

Der Abschied ist herzlich, aber nun sind wir allein, meine Katze, der Hund und ich. Ich will ins Bett und breite das Hundebett im Wohnzimmer aus, denn da ist Fußbodenheizung, was doch sicher angenehm ist. Dieser Platz hätte zudem den Vorteil, dass die Katze sich des Nachts wie gewohnt frei im Haus bewegen könnte. Das ist keine gute Idee. Der Hund heult, es ist ein großer Hund, er heult laut.

Also wird das Bett in der Diele an die Heizung gerückt, die Katze sperre ich oben in mein Schlafzimmer. Die erste Nacht verläuft, wie alle weiteren Nächte, ruhig.

Laut Laufzettel ist die gewohnte Frühstückszeit 7 Uhr. Natürlich stelle ich mir den Wecker, rühre das Trockenfutter mit viel Wasser an. Das wird begeistert und unter heftigem Geschlabber verschlungen. Anschließend geht Bastienne wieder in ihr Hundebett. Recht hat sie, es ist draußen dunkel und sehr kalt, auch ich lege mich noch mal hin, stelle den Wecker auf 8 Uhr.

Die Katze oben im Schlafzimmer macht sich bemerkbar, sie hat jetzt Hunger. Ihr gewohnter Essplatz ist in der Küche. Da steht aber der Hundnapf und muss da auch bleiben, weil der Hund bei den Mahlzeiten eine nassfeste Unterlage benötigt. Also bekommt die Katze ihr Frühstück in der oberen Etage serviert, wohin der Hund nur ungern geht, Treppen meidet er.



# CAFÉ VENEZIA

ENZO & RITA & CAROLINE

Es ist kalt, es schneit, aber nun müssen wir Gassi gehen. Missmutig trottet der Hund los, ich muss ihn aus der Haustür schieben. Wir gehen in den Wald, drehen eine große Runde. Wir treffen kleinere Hunde, die sich mächtig aufplustern, geifernd an der Leine zerren. Bastienne sieht die nicht mal, läuft brav neben mir, so brav, dass ich mich vergewissere, ob am Ende der Leine wirklich ein großer Hund ist.

Bei der Rückkehr von der Morgenrunde klagt sie ihre gewohnte Belohnung ein. Die hätte ich vergessen. Also hole ich die Wunderdose und es gibt einen köstlichen gummiartigen Knabberknochen. Lange ist sie damit beschäftigt.

Es ist nach 10 Uhr, als wir wieder zu Hause sind. Ich dusche und meine, dass ich jetzt mit dem Frühstück dran bin. Bastienne liegt in der Diele im Bett und schläft. Nur, sobald sich in der Küche etwas regt, ist sie gleich zur Stelle.

Unter Hundeführung koche ich mir später ein schnelles Mittagessen. Dann geht es wieder hinaus. Die anderen Hundebesitzer in der Nachbarschaft sind angetan. „Ach, auch auf den Hund gekommen?“ ist die stereotype Frage angesichts meines schwarzen, schönen Begleiters. Zurück im warmen Haus vergesse ich diesmal das Leckerli nicht.

Da klingelt es an der Haustür und der Hund gibt Laut. Ich sagte schon, dass es ein sehr großer Hund ist, was die tiefe Tonlage seines Gebells durchaus wiedergibt. Ich öffne die Tür und der erschrockene Paketpostbote macht mit zwei großen Paketen auf dem Arm einen Satz rückwärts. Mir fällt wirklich nichts anderes ein als zu sagen, was ich von Hundebesitzern kenne, deren bellende Begleiter mir beim Joggen immer Angst machen: „Der tut nichts!“ Ich schwöre: dieser hier tut wirklich nichts!

Die Katze faucht aus der oberen Etage, fühlt sich vernachlässigt. Ich schicke sie in den Garten. Dem Hund ist fad. Da fällt mir sein Lieblingsspielzeug ein, die Quietschemaus. Begeistert rennt der Hund hinter der geworfenen Maus her und wir jagen uns im Kreis: Wohnzimmer, Musikzimmer, Esszimmer, Diele – herrlich. Manchmal lässt er die Maus fallen und es gelingt mir, ihm das vollge-sabberte Plüschtier abzu jagen. Mäuseweitwurf und die Jagd geht weiter – toll!

**Elektroinstallationen  
Kabelfernsehen  
Satellitenanlagen  
Telekommunikation  
Datentechnik  
Kessel-Kundendienst  
für Hebeanlagen und  
Rückstauverschlüsse**



**Peter Krocek**  
Elektromeister

Fliederstraße 17  
63486 Bruchköbel  
Telefon (0 61 81) 7 32 88  
und (0 61 81) 97 62 22  
Telefax (0 61 81) 7 55 10  
Mobil 0 17 13 22 99 45  
e-mail:  
[elektro-krocek@t-online.de](mailto:elektro-krocek@t-online.de)

Dann ist es auch schon 17 Uhr – die zweite Mahlzeit steht laut Laufzettel an. Wieder mische ich, nun schon etwas routinierter, viel Wasser mit den Trockenfuttermuscheln. In Sekundenschnelle ist alles verschlungen. Dann zieht sich der Rest des Tages ein wenig.

Zu den Abendnachrichten im Fernsehen wird der Apfel gereicht! So steht es in der Gebrauchsanleitung für Bastienne. Sie weiß, dass das ZDF zu bevorzugen ist, denn da gibt es den Apfel schon um 19 Uhr! Nachdem auch das abgehakt ist, geht es zur Abendrunde, es hilft ja nichts. Draußen ist dichtes Schneetreiben bei Minus-Temperaturen. Nur Weicheier würden eine abgekürzte Strecke laufen – wir sind tapfer, obwohl sich der schwarze Hund im Nu in einen weißen verwandelt.

Brav erledigt er, was zu erledigen ist, Bruchköbel ist wie ausgestorben. Es ist schön, wie sicher ich mich fühle nachts auf den leeren Straßen. Zu Hause angekommen gibt es neben dem obligatorischen Leckerli noch ein wenig Käsebrod, das die Medizintropfen verbirgt. Kein Problem, dieser Hund frisst alles.

Nun würde ich gerne lesen, aber der Hund sitzt vor mir, schaut mich mit diesen unwiderstehlichen Augen an und legt mir seine dicke schwarze Pfote aufs Knie. Leider habe ich keine Ahnung, was er jetzt noch will, also wird er ausführlich geknuddelt und ich kann endlich schlafen gehen.

Oben wartet die beleidigte Katze auf mich und ich überlege, was ich heute, außer Hundebetreuung, vollbracht habe. Rein gar nichts .

Eine Woche geht das so, die Katze wird etwas lockerer, die Routine tut uns dreien gut. Ich weiß aber jetzt, dass ein Hund als Mitbewohner, dem es gut gehen soll, jeden Tag viel Zeit braucht.

Übrigens: Demnächst kommt Bastienne wieder und ich freue mich schon auf sie. (Irene Hauck)

*Weihnachtsgruß der Redaktion*

*Das Redaktionsteam wünscht Ihnen eine frohe, besinnliche Advents- und Weihnachtszeit sowie ein gesundes und zufriedenes Jahr 2018.*

*Richard Hauck, Birgit Schier-Ammann,  
Dorothee Schwartz und Silke Zielke*



## Veranstaltungen der Bürgerhilfe



### **(Karten)Spielrunde**

Jeden Freitag von 15 bis 17 Uhr  
im Seniorentreff-Mitte



### **Wanderungen**

Treffpunkt Parkplatz am Bruchköbeler Wald  
jeweils um 14.00 Uhr

Termine: 14.11.2017  
12.12.2017  
09.01.2018  
13.02.2018  
13.03.2018



### **Boule**

Treffpunkt: Boulebahn auf dem Spielplatz „Dicke Eiche“  
Termin: jeden 2. Dienstag im Monat ab 10.00 Uhr,  
wenn das Wetter es zulässt



### **Informationsnachmittag der Bürgerhilfe**

Treffpunkt: Seniorentreff Mitte  
Termin: Samstag, den 18.11.2017 von 16 bis 17 Uhr

Bei allen Veranstaltungen sind Neueinsteiger herzlich  
willkommen!



Stadtbibliothek

### **Frauen lesen für Frauen**

Treffpunkt: Stadtbibliothek Bruchköbel  
Termin: 13.11.2017 um 19.30 Uhr  
Die Autorin Zsuzsa Bánk liest aus ihrem  
neuesten Buch

#### **„Schlafen werden wir später“**

Eintritt: 8,00 €  
Karten: Rathaus-Buchhandlung  
Bruchköbel, Innerer Ring 5

## Bürgerhilfe Bruchköbel e.V.

Hauptstraße 32 · 63486 Bruchköbel

Telefon: (061 81) 9 39 80 93

e-Mail: [info@buergerhilfe-bruchkoebel.de](mailto:info@buergerhilfe-bruchkoebel.de)

Internet: [www.buergerhilfe-bruchkoebel.de](http://www.buergerhilfe-bruchkoebel.de)



**Bürozeiten:** Montag, Mittwoch und Freitag von 10.00 – 12.00 Uhr  
Donnerstag von 16.00 – 18.00 Uhr

## Bankverbindung:

Frankfurter Volksbank eG

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE55ZZZ00000678658

IBAN: DE47 5019 0000 4601 773762

BIC: FFBDEFFXXX

## Vorstand:

1. Vorsitzender: Joachim Rechholz (061 81) 751 55

2. Vorsitzende: Axel Gusenda (061 81) 757 77

Kassierer: Arnd Brückner (061 81) 756 30

Schriftführerin: Gudrun Sablik (061 81) 755 03

Beisitzer(innen): Anita Buchholz, Doris Corell, Richard Hauck,  
Heinz Herold, Volker Hirsch, Waltraud Petrasch,  
Birgit Schier-Ammann, Dorothee Schwartz

## Lösung des Sudokus von Seite 19

	7		8		6	5	4		1		9		2	3
	2		3		1	6	7		9		8		5	4
	4		9		5	8	3		2		6		7	
	5		1		9	4	2		8		3		7	
	6		2		3	1	9		7		4		8	
	8		7		4	3	1		6		5		2	
	9		4		7	2	3		5		2		9	
	3		9		2	8	1		6		3		5	
	6		5		8	7	4		3		1		6	
1	3		9		4	7	2		6		5		2	
6	5		8		2	7	3		1		9		4	
8	2		7		9	4	1		6		3		5	
9	7		4		1	3	2		8		5		6	
5	8		2		6	1	9		7		4		3	
4	6		3		5	8	2		1		9		7	
7	1		5		2	4	3		6		8		9	
3	4		6		9	8	7		1		5		2	
2	9		8		1	5	6		3		7		4	

*Wo man aus Gutem  
das Beste macht*

## FrischeMetzgerei Eidmann

Heiße Theke • Mittagsmenü

Käsetheke • Geflügel

Wochenangebote

Präsentkörbe • Partyservice

Schwäbisch-Hällisches Schweinefleisch\*

Inh.: M. Gomez-Elena

Innerer Ring 5

63486 Bruchköbel

[www.fm-eidmann.de](http://www.fm-eidmann.de)

Öffnungszeiten:

Mo-Fr: 07:30 - 18:30

Sa: 07:30 - 13:00

Tel: 06181 / 78384

\*frei von pharmazeutischen Futterzusatzstoffen



## SICHER UND TRAGFÄHIG.



Eiserner Steg in  
Frankfurt am Main.

**UNSERE  
AUSGEZEICHNETE  
ANLAGEBERATUNG  
FÜR IHR VERMÖGEN.**

**Frankfurter Volksbank**

Bahnhofstraße 4-6, 63486 Bruchköbel  
Telefon 06181 973-0



**Immer was Scharfes für die Augen!**

**OPTIMUM**

VOLKER MEYER AUGENOPTIK GMBH

Hauptstraße 54 · 63486 Bruchköbel

Telefon 06181-971770

Fax: 06181-9717717

E-Mail: [info.bruchkoebel@meyeroptik.de](mailto:info.bruchkoebel@meyeroptik.de)

[www.meyeroptik.de](http://www.meyeroptik.de)